

***Blaps mortisaga* (LINNAEUS, 1758) – Wiederfund für Nordrhein (Coleoptera, Tenebrionidae)**

FRANK KÖHLER

Kurzfassung: Die Revision einiger deutscher Funddaten zu *Blaps mortisaga* ergab einen Beleg dieser Art in meiner Sammlung den MANFRED KELLER im August 1969 in Erftstadt gemacht hatte. Das ist formal ein Wiederfund für Nordrhein nach 50 Jahren.

Abstract: The revision of some German records of *Blaps mortisaga* resulted in a specimens of this species in my collection, found by MANFRED KELLER in August 1969 in Erftstadt near Cologne, Germany. This is formally a re-records of this species after 50 years for the Region “Northrhine”.

Kürzlich erhielt ich von ECKEHARD RÖSSNER ein Männchen von *Blaps mortisaga* (Abb. 1) aus Mecklenburg-Vorpommern zur Anfertigung von Lebensfotos und Filmaufnahmen. Das Tier stammte aus Neuhoof bei Stolpe aus einem alten Bauernhaus (M. GEHRKE leg., April 2010). Die letzte Meldung für diese Region stammt aus Neustrelitz (STÖCKEL 1983).



Abb. 1: *Blaps mortisaga* aus Neuhoof bei Stolpe (Foto: F. KÖHLER).

Ein routinemäßiger Blick in die rheinische Käferfauna zeigte, dass *Blaps mortisaga* nur mit Nachweisen vor 1950 verzeichnet ist (KOCH 1968). Eine Ausnahme bildet das Saarland, aus dem immerhin Meldungen bis in das Jahr 1962 vorliegen (LILLIG 1999). Aus Rheinhessen-Pfalz existieren sehr alte Nachweise aus Bingen und Worms (GLASER 1871, 1881) sowie neuere

Funde bis Anfang der 1970er Jahre aus Mainz (HORION 1956, SCHAWALLER 1972, ZEBE 1972).

Der zweite Blick ging in die Sammlung und dort fand sich ein Pärchen aus Nordrhein mit folgenden Funddaten: Erfstadt, KELLER, VIII.1969. Die Tiere hatte ich vor einiger Zeit unbestimmt von MANFRED KELLER erhalten, damals leider aber nicht nach den detaillierten Fundumständen gefragt. Aus heutiger Sicht handelt es sich damit formal um einen Wiederfund für Nordrhein. Ob die Art aber heute noch bei uns vorkommt, ist sehr fraglich.

Die *Blaps*-Arten, die bei uns überwiegend synanthrop leben – *B. lethifera* auch im Freiland in Kaninchenbauten – gehören heute zweifelsfrei zu den seltensten Kulturfolgern, deren Bestand durch Veränderungen im Siedlungs- und Ackerbau stark rückläufig sind.

In diesem Zusammenhang sei noch der Wiederfund von *Blaps mucronata* für Mecklenburg-Vorpommern (letzter Nachweis bei CLASEN 1861) mitgeteilt, der mich gleichfalls auf dem Postwege von ECKEHARD RÖSSNER für einen Fototermin erreichte: Schwerin, Schlachtestr., 13.XII.2009, zwei Exemplare in einem Keller.

Es wäre sicher lohnenswert, die historischen Vorkommen der *Blaps*-Arten und deren Bestandsveränderung eingehender zu untersuchen. Für *Blaps mortisaga* ist deutlich eine Verbreitung entlang des Rheines und der großen Nebenflüsse – belegt sind Saar und Nahe – erkennbar. Im Raum stehen auch die Fragen, wo es heute noch Freiland-Vorkommen gibt und ob *Blaps*-Arten, die im Mittelmeerraum teilweise häufig sind, zu den Profiteuren der Klimaerwärmung zählen könnten.

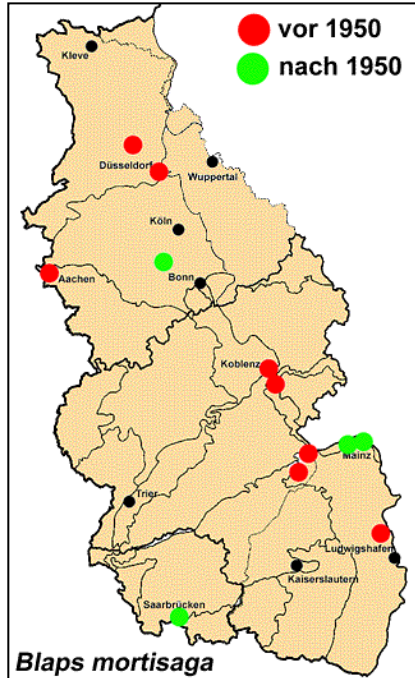


Abb. 2: Fundpunkte von *Blaps mortisaga* im Rheinland bis 1972.

Literatur

- CLASEN, F. W. (1861): Übersicht der Käfer Mecklenburgs. – Archiv der Freunde der Naturgeschichte Mecklenburgs **15**: 151–196.
- GLASER, L. (1871): Mittheilungen über das Thierleben in den Wormser Promenaden. – Der Zoologische Garten **12**: 311.
- GLASER, L. (1881): II. Wissenschaftliche Beigabe. Fauna der näheren Umgebung von Bingen. – Programm der Großherzogl. Realschule zu Bingen für das Jahr 1880/81 als Einladung zu den Schulfeierlichkeiten im umgebauten und erweiterten Realschulgebäude am 6., 7. und 8. April 1881 (Bingen), 20–26.
- HORION, A. (1956): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Bd.V: Heteromera. Tutzing.
- KOCH, K. (1968): Käferfauna der Rheinprovinz. – Decheniana-Beihefte **13**: I–VIII, 1–382.
- LILLIG, M. (1999): Die Schwarzkäfer des Saarlandes. Teil I: Die Unterfamilien Pimeliinae, Tenebrioninae und Diaperinae (Coleoptera: Tenebrionidae). – Abhandlungen der Delattinia **25**: 33–56.
- SCHAWALLER, W. (1972): Beitrag zur Coleopterenfauna der Mainzer Umgebung einschließlich des Großen Sandes. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv **11**: 49–60.
- STÖCKEL, G. (1983): Käferarten des Kreises Neustrelitz (3. Beitrag). – Zoologischer Rundbrief für den Bezirk Neubrandenburg **3**.
- ZEBE, V. (1972): Funde mittelhheinischer Käfer. – Entomologische Blätter **68**: 43–48.

FRANK KÖHLER, Strombergstr. 22a, 53332 Bornheim
E-Mail: <frank.koehler@online.de>